

# REISEBAUSTEIN SALKANTAY TRAIL





# Reiseverlauf

## TAG 1: Von Cuzco nach Soray Pampa

Heute werden Sie am frühen Morgen (zwischen 04:00 Uhr – 05:00 Uhr) von Ihrem Hotel in Cuzco abgeholt. Bei der etwa zweistündigen Fahrt nach Mollepata genießen Sie den einzigartigen Blick auf den Nevado Humantay (5.917 m). Unterwegs fahren Sie auch an verschiedenen archäologischen Stätten wie Quillarumiyoc und Tarawasi vorbei. Dabei legen Sie nach und nach die ersten Höhenmeter zurück, bis Sie in dem kleinen Dorf Mollepata ankommen. Von hier aus geht es weiter bis nach Soray Pampa – dem eigentlichen Beginn des Salkantay Trails.

Ihr erster Trekking Tag entlang des Salkantay Trail beginnt mit dem Aufstieg gen Salkantay (6.270m) bis zur Lagune Soroy Cocha. Schon jetzt können Sie am Horizont den Nevado Humantay (5.917 m) bewundern und den beeindruckenden Nevado Salkantay (6.264 m) sehen. Der „wilde Berg“ zählt zu den höchsten Bergen in den peruanischen Anden und ist Namensgeber der Wanderroute, die gerne als Alternative zum vielbesuchten Inka Trail angeboten wird. Ab heute begleiten Sie auch Mulis und Pferde als Packtiere für Gepäck und die benötigte Ausrüstung. An der Lagune Soroy Cocha angekommen, bietet das Abendessen eine reichhaltige Stärkung bevor Sie Ihr erstes Lager für die Nacht aufschlagen.

Minimale Höhenlage: 2.850 m

Maximale Höhenlage: 4.153 m

Entfernung: 11 Km

Dauer Wanderung: 5,5 – 6 Stunden

*Snacks, Mittagessen und Abendessen enthalten  
Übernachtung im Zeltlager Achupata*



## **TAG 2: Von Achupata nach Colcapampa**

Nach dem Frühstück startet der mitunter anstrengendste Tag auf diesem Trail. Den Anfang läutet der Aufstieg zu dem Salkantay Pass auf 4.600 Meter ein. Hierbei sind der Humantay (5.917 m) und der Salkantay (6.264 m) Ihre ständigen Begleiter und beeindrucken mit ihren schneebedeckten Gipfeln. Nicht weniger faszinierend ist der weitläufige Blick auf die Täler zu Füßen des Passes. Im Anschluss folgt der etwas entspanntere Abstieg in Richtung Huayraqmachay. Hier genießen Sie zusammen mit Einheimischen ihr Mittagessen. Gestärkt geht es weiter gen Colcapampa, wo Sie Ihr Lager für die kommende Nacht aufschlagen. Entlang des Weges können Sie immer wieder Lamaherden, verschiedene Vogelarten sowie typische Pflanzen der Andenregion bewundern. Bei günstigen Wetterbedingungen ist es außerdem möglich ein Bad in den heißen Thermen von Colcapampa zu genießen.



Minimale Höhenlage: 2.890 m  
Maximale Höhenlage: 4.600 m  
Entfernung: 16 Km  
Dauer Wanderung: 6,5 – 7 Stunden

*Frühstück, Mittagessen, Abendessen und diverse Snacks enthalten  
Übernachtung im Zeltlager Colcapampa*

## **TAG 3: Von Colcapampa nach La Playa**

An diesem Tag wandern Sie in Richtung Norden und spüren deutlich wie das Klima der Anden variiert und mit fortschreitendem Weg merklich wärmer wird. Bei dem stetigen Abstieg erreichen Sie die peruanische Bergnebelwaldregion, welche sich vor allem durch ihre dichte Vegetation, beeindruckende Wasserfälle, Kaffeeplantagen, eine Vielzahl an Orchideen, aber auch Bananen- und Cocapflanzen auszeichnet. Mit etwas Glück entdecken Sie auch Perus Nationalvogel – den „Gallito de las Rocas“.

Unterwegs haben Sie ebenfalls die Möglichkeit Einblicke in die einheimische Lebensweise zu bekommen und authentische Eindrücke von Land und Leuten Perus zu sammeln.

In La Playa (2.100 m) schlagen Sie Ihr Lager für die Nacht auf, um Ihre Trekkingtour am nächsten Morgen gestärkt fortzusetzen.

Minimale Höhenlage: 2.10 m  
Maximale Höhenlage: 3.900 m  
Entfernung Wanderung: 14 Km  
Dauer Wanderung: 7 – 7,5 Stunden

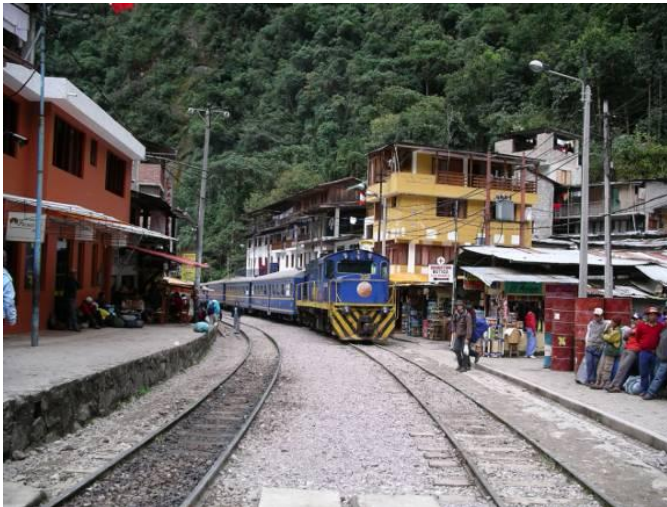




*Frühstück, Mittagessen, Abendessen und diverse Snacks enthalten  
Übernachtung im Zeltlager La Playa*

#### **TAG 4: Von La Playa nach Aguas Calientes**

Sehr früh setzen Sie Ihre Wanderung zu den Ruinen von Llactapata fort, auf einer Höhe von 2.700 Meter. Von hier aus sehen Sie bereits die Rückseite von Machu Picchu und können erahnen, welche Ausmaße die verlorene Stadt der Inka umfasst. Entlang des Weges befinden sich immer wieder Coca Anbauten. Auch bekannt als das heilige Blatt der Inka, wird die Pflanze vorwiegend in tropischen Regionen wie dem Bergnebelwald kultiviert. Ebenso häufig erscheinen typische Kaffee- und Bananenplantagen rechts und links des Weges.



Der letzte Abschnitt der heutigen Strecke führt Sie zu der Station von Hidroelectrica, wo Sie der lokale Zug nach Machu Picchu Pueblo, wie Aguas Calientes von seinen Einwohnern genannt wird, bringt. Hier sind Sie im Hotel untergebracht und können sich von den letzten Tagen entspannen und die Vorfreude auf den Höhepunkt des kommenden Tages genießen.

Minimale Höhenlage: 1.870 m  
Maximale Höhenlage: 2.700 m  
Entfernung Wanderung: 12 Km  
Dauer Wanderung: 6 – 7 Stunden

*Frühstück, Mittagessen, Abendessen und diverse Snacks enthalten  
Übernachtung im Hotel in Aguas Calientes*



## TAG 5: Von Aguas Calientes über Machu Picchu nach Cuzco

Frühaufsteher werden heute mit einem spektakulären Sonnenaufgang über der verlorenen Stadt der Inka – Machu Picchu – belohnt. Mit dem Bus werden Sie noch vor Ankommen der Touristenströme zu einer der am besten erhaltenen Inkastädte gebracht. Neben der Hauptattraktion können Sie (optional) auch den Huayna Picchu und die Brücke der Inka besichtigen.



Im Anschluss geht es mit dem Bus zurück nach Aguas Calientes, wo Ihnen noch einmal genug Zeit bleibt, um letzte Eindrücke dieser oft beschriebenen, traditionsreichen Region zu sammeln. Mit dem Zug fahren Sie dann wieder nach Ollantaytambo, wo Ihr Transfer nach Cuzco bereits auf Sie wartet.



Minimale Höhenlage: 2.430 m  
Maximale Höhenlage: 3.416 m

*Frühstück enthalten*



# Unterkunft während des Trails

## CAMPING / ZELTLAGER

Die Übernachtungen finden jeweils in einem Zeltlager entlang des Salkantay Trail statt.

Zwei Personen teilen sich hierbei jeweils ein 2-Personen-Zelt. Für einen bequemeren Untergrund werden auch Luftmatratzen bereit gestellt. Des Weiteren werden ein Küchenzelt, ein Speisezelt und auch ein Zelt für die Körperpflege vorhanden sein. Tische und Stühle stehen den Wanderern ebenfalls zur Verfügung.



# Hotel in Aguas Calientes

## KATEGORIE C

Hatun Inti Classic Hotel \*\*\*

Av. Confraternidad 452 / Pachacutec Ave, Aguas Calientes

Das freundliche Hatun Inti Classic Hotel (ehemals Inti Inn Machupicchu Hotel) ist ein modernes 3-Sterne Hotel mit insgesamt 30 Zimmern. Es ist nur 200 Meter von der Busstation Machu Picchu entfernt. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet. Zum Hotel gehört auch ein Restaurant.



## Infos zur Reise

Termine:	nur Mo, Mi und Sa Vorzugsweise in den Monaten März – Dezember
Preise:	siehe Webseite
Mindestteilnehmerzahl:	1
Angebote Hotelkategorien:	Camping – 3 Nächte Hotel in der Kategorie C – 1 Nacht

Alle Programme und Hotels sind ausführlich in Wort und Bild auf unserer Webseite beschrieben. Individuelle Verkürzung oder Verlängerung der hier dargestellten Reise auf Anfrage möglich.

### Im Reisepreis enthalten:

- 3 Übernachtungen im Zeltlager
- 1 Übernachtungen im Hotel in Aguas Calientes
- Vollverpflegung während des Treks
- Frühstückssnacks und Tee-Service
- Alle Eintrittsgelder und Zugfahrten
- Alle ausgeschriebenen Transfers
- Englischsprachiger Reiseleiter, der die Route und die Gegebenheiten kennt
- Packesel und Pferde (max. 10 kg pro Person)
- Zweipersonen-Zelte, Bad-Zelt, Küchen-Zelt und Speise-Zelt
- Koch, Tische und Stühle
- Abgekochtes Wasser zum Mitnehmen ab Tag 2
- Heißes Wasser für die Körperpflege
- Erste-Hilfe Kit und Sauerstoff
- 1 Luftmatratze pro Person

### Im Reisepreis nicht enthalten:

- Schlafsack (kann in Cuzco für ca. 5 USD pro Tag gemietet werden)
- Wanderstöcke (können in Cuzco für ca. 2,50 USD pro Tag gemietet werden)
- Leistungen und Mahlzeiten, die nicht im Programm erwähnt sind
- Hotels und Mahlzeiten in Cuzco
- Eintritt für den Huayna Picchu
- Trinkgelder

## Tipps

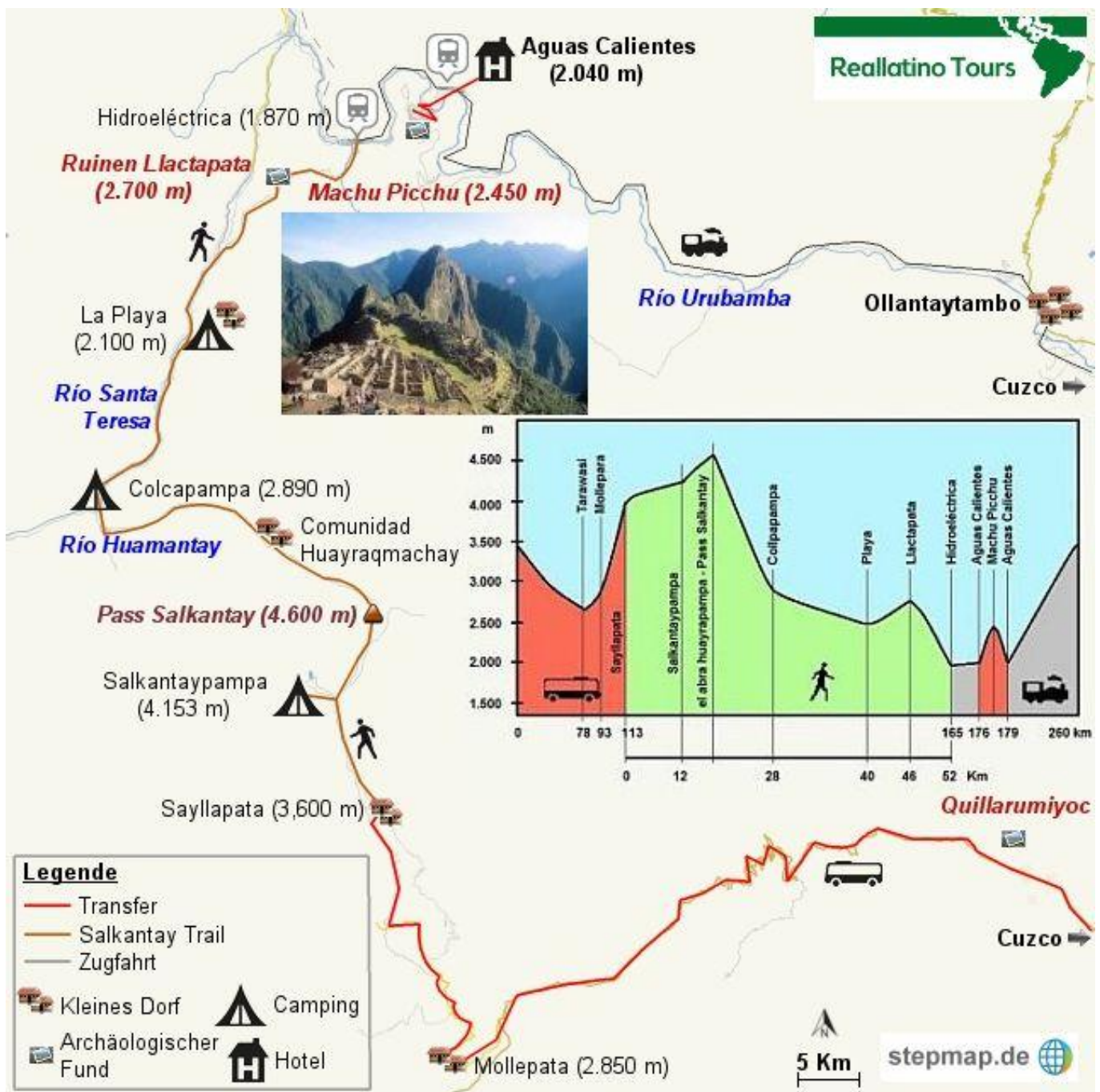
Speziell für den Salkantay Trail haben wir für Sie ein paar Empfehlungen zusammengefasst, was Sie unbedingt noch mitnehmen sollten:

- Reisepass
- Schlafsack, falls Sie keinen mieten möchten
- Tagesrucksack
- Sonnenschutz (Hut, Sonnencreme, ...)
- Regenschutz für Sie und Ihren Rucksack
- Insektenschutz
- Vollständige Wechselkleidung (Unterwäsche, Hose, Pullover, Shirts)
- Warme Fleece-Jacke, Pullover, Handschuhe und Wintermütze für die kalten Nächte
- Dicke und warme Hosen für das Camping
- Wanderschuhe; bequeme Schuhe für das Camping und Badelatschen/Sandalen
- Persönliche Pflegeprodukte und Medizin
- Taschenlampe / Stirnlampe und Batterien
- Fernglas



- Handtuch
- Taschentücher und Toilettenpapier
- Eigenes Erste-Hilfe-Set (Pflaster, Schmerztabletten, Durchfallmittel, Medikamente, Desinfektionspray)
- Snacks (Kekse, Energieriegel, Schokolade, Früchte, ...)
- Wasserflasche für den ersten Morgen (bitte beachten Sie, dass Plastikflaschen in Machu Picchu nicht erlaubt sind)
- Peruanisches Geld (Soles) oder US Dollar
- Wanderstöcke, falls Sie keine mieten möchten
- Ausrüstung für Fotografie (Kamera, ausreichend Batterien und Speicherkarten)

## Karte und Höhenprofil





## Weitere Hinweise

- Die Ausrüstung und Zelte werden von den Eseln und Pferden getragen und steht Ihnen tagsüber nicht zur Verfügung. Daher ist es ratsam einen Tagesrucksack mit sich zu tragen, in dem man die wichtigsten Sachen verstaut, z.B. Wasserflasche, Kamera, Sonnenschutz, ...
- Im Zug nach Aguas Calientes und zurück nach Ollantaytambo sind pro Person bis zu 8 kg Gepäck erlaubt. Ihr Hauptgepäck sollten Sie daher in Ihrem Hotel in Cuzco lassen, wo es sicher bis zu Ihrer Rückkehr aufbewahrt wird.
- Vergessen Sie nicht Ihren Reisepass mitzunehmen. Nur mit diesem werden Sie nach Machu Picchu gelassen.
- Beim Salkantay Trail handelt es sich um eine moderate Wanderung. Wandererfahrung wird keine vorausgesetzt, ist aber eventuell von Vorteil. Da zeitweise aber Höhen von bis zu 4.600 m überwunden werden, sollten Sie sich in guter gesundheitlicher Verfassung befinden und keine Herz- oder Kreislaufprobleme haben.
- Die beste Zeit für den Salkantay Trail sind die Monate März bis Dezember. Im Januar und Februar ist in Peru Regenzeit, was einige Teile des Trails unpassierbar macht.
- Wir empfehlen Ihnen, mindestens 2 Tage vor Beginn des Treks in Cuzco anzureisen, um sich ausreichend akklimatisieren zu können.

## Vorteile dieser Reise

- ★ Einmaliges Trekking-Erlebnis, abseits des überlaufenen Inka Trails
- ★ Alle Eintrittsgelder sind im Preis enthalten, keine versteckten Extrakosten
- ★ Kompetente und zuverlässige Betreuung durch Partnerbüro vor Ort
- ★ Ablauf ist zeitlich optimal geplant
- ★ Der Trail lässt sich frei mit Rundreisen oder anderen Bausteinen kombinieren
- ★ Besuch Machu Picchus zum Sonnenaufgang, vor dem Ansturm der Tagestouristen
- ★ Verschiedene Hotelkategorien in Aguas Calientes zur Auswahl (auf Anfrage)
- ★ Reiseunterlagen mit Infoblättern in deutscher Sprache
- ★ Reise ist nach europäischem Recht abgesichert

Änderungen vorbehalten. Maßgeblich ist die Reisebestätigung.